



Neunkirchen lebt auf

Dorferneuerung – Dorfmoderation

Protokoll

Über die Sitzung der Interessengruppe „Jugend und Soziales“

vom 12.05.2014, 19 – 21 Uhr im Jugendheim Neunkirchen + Im Feuerwehrhaus.

Anwesende

14 Personen + Herr Dockendorf (Moderator) + Frau Emrich (Verantwortliche für Jugendräume in der Verbandsgemeinde)

Themen

1. Einrichtung eines Jugendraums
 - a. Organisatorisches
 - b. Bauliche Maßnahmen

Zu 1) Einrichtung eines Jugendraums

Herr Dockendorf erläutert zunächst noch einmal kurz den aktuellen Stand der Planung.

Zu 1a) Organisatorisches

Frau Emrich nennt Beispiele für bereits vorhandene Jugendräume im Landkreis und erläutert an ihnen was bei der Einrichtung zu beachten ist. Unter anderem geht sie auf **Zuschüsse** ein, welche beim Kreis bzw. beim Land beantragbar sind. Außerdem erklärt sie, dass die **Zugänglichkeit** für alle Jugendliche gewährleistet sein muss, vorausgesetzt sie haben das Mindestalter von 14 Jahren erreicht. Weiterhin sagt sie, dass das Aufstellen einer **Hausordnung** nötig ist. In dieser müssen Dinge wie das **Hausrecht**, ein **Alkoholverbot** und evtl. **Aufsichtsregeln** festgelegt werden. Des Weiteren müssen **Öffnungszeiten** für den Raum ausgehängt werden.

In der darauf folgenden Diskussion wurde unter anderem darüber diskutiert, wie man auch jüngere Jugendliche in die Planung mit einschließen kann, da bisher nur Jugendliche im Alter von 17-22 Jahren involviert waren. Hier wurde unter anderem angeführt auf die Konfirmanden zuzugehen, da diese das Mindestalter von 14 Jahren erfüllen.

Zu 1b) Bauliche Maßnahmen

Anschließend an die Diskussion wurde noch der vorgesehene Raum im Feuerwehrhaus hinsichtlich erforderlicher Baulicher Maßnahmen besichtigt. Über folgende bauliche Maßnahmen ist nachzudenken:

- Glasbausteine durch Fenster ersetzen
- Dämmung der Wände und der Decke
- Frostsicherung der Toilette
- Evtl. anderer Bodenbelag
- Brandschutz

Nächste Gruppensitzung: Montag, 26. Mai 2014

_____ Christian Leppla (Protokollführer)